



Ausschreibung - MundArt im Lokalfernsehen 2018

„Dialekt: dezenter, tapferer Gegner der totalen Gleichschaltung“ (Andreas Egert)

Langsam aber sicher gewinnen die Dialekte wieder Oberhand.

Lange Zeit verpönt, haben sie es aber auch heute noch schwer komplett anerkannt zu werden. Zu tief sitzen manche Vorurteile. Zu tief aber auch die Ängste von Eltern und Lehrern, der Dialekt könnte einem Kind später einmal in seiner beruflichen Laufbahn schaden.

Doch eine Mundart ist mehr als nur romantisch und folkloristisch. Sie ist unter anderem eine perfekte Eintrittskarte für den Erwerb weiterer Sprachen und hat viel mit regionaler Kultur zu tun. Wenn die spezielle Ausdrucksweise einer Region wegfällt, geht auch ein Teil der regionalen Identität verloren.

Brauchtum und Tradition einer Region bleiben nur dann erhalten, wenn sich Menschen zu Ihnen bekennen und wenn es gelingt, sie immer wieder ins öffentliche Bewusstsein zu rücken.

Ganz nah dran war und ist schon immer das Lokalfernsehen. Doch ist die jeweilige MundArt dort auch präsent? Zeigen Lokalsender Beiträge und Berichte, die sich mit der eigenen MundArt befassen?

Deswegen starten wir unseren Aufruf: **MundARTliches**

Eingereicht werden können **Lokalfernsehbeiträge**, die die MundArt einer beliebigen Region zum Inhalt machen. Diese Videos müssen im Programm des einreichenden Lokalsenders bereits gesendet worden sein.

„Nicht Oskarflair, aber echt erzgebirgische Gemütlichkeit“ unter diesem Motto erfolgt am 3. November 2018 im Rahmen des Kultur- und Medienfestival im Erzgebirge: „Der Grenzgänger 2018 – MundARTliches“ die Auszeichnung der besten Beiträge.

Der beste Beitrag erhält ein Preisgeld von 500 €. Es können weitere Sach- und Geldpreise vergeben werden.

Über die Preisvergabe entscheidet die Jury.

Teilnahmebedingungen:

1. Teilnahmeberechtigt sind alle Lokalfernsehmacher/-sender.
2. Mit ihrer Einreichung verpflichten sich die Teilnehmer zur Auszeichnungsveranstaltung vor Ort in der Baldauf Villa Marienberg zu sein.
3. Die Teilnehmer räumen dem Veranstalter das Recht ein, ihren Beitrag oder Teile davon für die Bewerbung, Nachberichterstattung und Auswertung des Wettbewerbs zu benutzen. Im Falle der Verwendung werden die Urheber veröffentlicht.
4. Die Einreichungen per E-Mail und einen Link zum Video an einreicher@grenzgaenger-fernsehpreis.de
5. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Einsendeschluss: 15. September 2018

Kennwort: MundART im Lokalfernsehen

Anschrift: Kul(T)ourbetrieb des Erzgebirgskreises
Baldauf Villa
Anton-Günther-Weg 4, 09496 Marienberg